

Grundbildung und Alphabetisierung als Aufgabe der europäischen Agenda für Erwachsenenbildung und in Erasmus+

Expertengespräch

Alphabetisierung und Grundbildung –
Quo vadis in Zeiten der Integration
Berlin, Landesvertretung Baden-Württemberg
10.11.2017

Hans Georg Rosenstein
Nationale Koordinierungsstelle für die
Europäische Agenda Erwachsenenbildung

Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung

Koordinierungsstelle Agenda – Key Facts

Einrichtung der Nationalen Koordinierungsstelle (NKS Agenda) bei der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim BIBB (seit September 2012)

Auftrag: EU und BMBF

Zielgruppe: Experten und Stakeholder aus Politik, Wissenschaft und Praxis (Multiplikatoren)

Begleitausschuss aus BMBF, KMK, BIBB, DIE und NA zur Festlegung der nationalen Schwerpunkte.

ab 2017:

1. Grundbildung / Alphabetisierung
2. Kompetenzerwerb / Kompetenzfeststellung

2 beratende Ausschüsse für Berufsbildung und EB

NA beim BIBB: Enge Verzahnung mit Erasmus+ / EPALE

Netzwerk der Agenda-Koordinatoren mit 33 Ländern



Hauptanliegen der Nationalen Koordinierungsstelle ist es, die Bildungslandschaft in Deutschland über die Ziele und Inhalte der Agenda zu informieren und zu einer Vernetzung von europäischen und nationalen Prozessen beizutragen.

Aktivitäten/Veranstaltungen (1)

■ **Nationale Konferenzen:**

03/2014 - Nonnweiler/Saarland: „Grundbildung und Alphabetisierung - von der Agenda zur Aktion“

09/2014 - Bonn: „Aktive Lebensgestaltung im Alter – was kann Bildung leisten“

09/2015 - Berlin: „Digitale Erwachsenenbildung. Profession. – Vernetzen – Gestalten“

06/2017 – Ludwigshafen: (Mehr-)Wert als Zahlen

■ **Regionale Konferenzen:**

11/2013 - Leipzig: „Bildung Älterer und generationsübergreifendes Lernen“

03/2014 - Hannover: "Alphabetisierung und Grundbildung in Niedersachsen"

05/2014 - Mannheim: „Weiterbildung in der Elternzeit“

11/2014 - München: „Bavarian Basics – Grundbildung für Bayern“

02/2015 - Neuss: „Uns verbindet Grundbildung – lokal bis europäisch netzwerken“

12/2016 – Lübeck: Grundbildung als 2. Chance

03/2017 – Hamm: Grundbildung im digitalen Wandel

09/2017 – Magdeburg: Arbeitsplatzbezogene Alphabetisierung und Grundbildung

Aktivitäten/Veranstaltungen (2)

- **Stakeholdermeetings** – kleiner Kreis von ExpertInnen:
 - 06/2014 – Berlin: „Funktionaler Analphabetismus – ein Thema für die politische Bildung?“
 - 10/2015 – Berlin: „Alphabetisierung und Grundbildung“
 - 11/2015 – Berlin: „Digitale Transformation in der Weiterbildung“
 - 04/2016 – Berlin: „Pariser Erklärung – Politische Bildung/Citizenship“
 - 06/2016 – Berlin: „Bildung im und für das Alter – internationale/europäische Perspektiven“
 - 11/2017 – Berlin: Grundbildung in Zeiten der Integration
- **Mitveranstalterin:**
 - 09/2014: 5. Deutscher Weiterbildungstag – „europa BILDEN“
 - 09/2016: 6. Deutscher Weiterbildungstag – „Weiterbildung 4.0 – Fit für die digitale Welt“
 - 09/2018: 7. Deutscher Weiterbildungstag – „Weiter bilden – Gesellschaft stärken“

Europäische Agenda für Erwachsenenbildung – EU-Prioritäten

Neue Schwerpunkte der EU-KOM ab 2015, dabei stärkere Betonung der Beschäftigungsfähigkeit / Relevanz für den Arbeitsmarkt

- **Governance:**
Gewährleistung von Kohärenz zwischen der Erwachsenenbildungspolitik und anderen Politikfeldern, Verbesserung der Koordination und Steigerung der Investitionen;
- **Angebot und Inanspruchnahme:**
Erheblicher Ausbau des Angebots an hochwertiger Erwachsenenbildung, insbesondere zur Vermittlung von Grundfertigkeiten;
- **Flexibilität und Zugang:**
Breiterer Zugang durch mehr Möglichkeiten zum Lernen am Arbeitsplatz und wirksame Nutzung von IKT;
- **Qualität:**
Verbesserung der Qualitätssicherung, Verbesserung der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung von Lehrkräften in der Erwachsenenbildung und Erhebung eines Angebots benötigter Bedarfsdaten.

Die neue europäische Kompetenzagenda

- **Mantelmitteilung im Juni 2016 veröffentlicht (DG EMPL) – A New Skills Agenda For Europe**
- **Es folgen bis Ende 2017 insgesamt 10 Maßnahmen, z. B.**
 - **Weiterbildungspfade (06/2016) – Fokus Grundkompetenzen**
 - **Überarbeitung EQR (06/2016)**
 - **Überarbeitung EUROPASS-Rahmenkonzept (III/2016)**
 - **Start Erstellung von Kompetenzprofilen für Drittstaatsangeh.**
 - **Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen (IV/2017)**
 - **Koalition für digitale Kompetenzen u. Arbeitsplätze (IV/2016)**

Die neue europäische Kompetenzagenda

Weiterbildungspfade / Upskilling Pathways

**Upskilling Pathways (ehem. Skills Guarantee) – Ratsempfehlung
Mindestniveau Lese-, Schreib-, Rechen- und digit. Kompetenzen
Breites Spektrum an Fähigkeiten und Kompetenzen für
Erreichung EQR-Niveau 3 oder 4 (Schlüsselkompetenzen)**

Definition vorrangiger Zielgruppen

3-stufiges Verfahren:

- Bewertung von Kompetenzen;**
- Schaffung eines flexiblen, hochwertigen Lernangebots;**
- Validierung und Anerkennung von Kompetenzen.**



Die neue europäische Kompetenzagenda

Themenseite: www.na-bibb.de/themen/skills-agenda/

NA <https://www.na-bibb.de/themen/skills-agenda/> NA NA beim BIBB: Skills Agenda x

Warenkorb (0 Artikel)

Skills Agenda

Kontakt

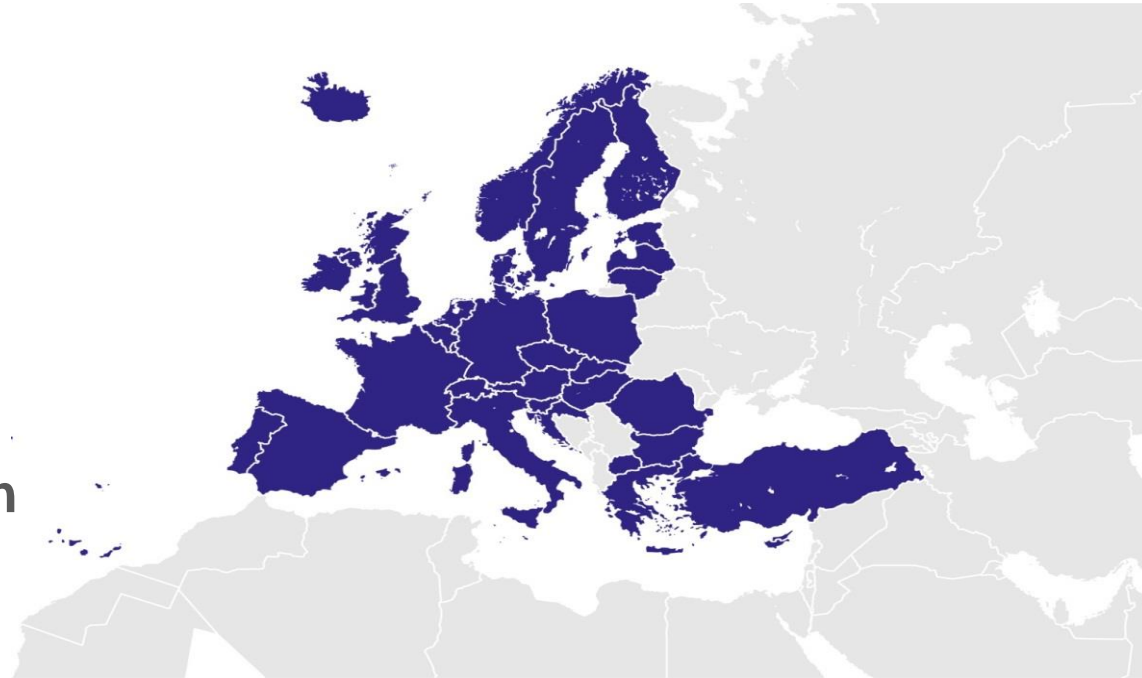
Sibilla Drews
Tel.: 0228 107 1656
Mail: drews@bibb.de

Rund 70 Millionen Menschen in Europa verfügen über unzureichende Grundkompetenzen im Lesen und Schreiben. Bei den
Basiskompetenzen im Bereich Rechnen und im Umgang mit digitalen Medien ist die Zahl der Menschen ohne ausreichende

09:24
27.10.2017

Teilnehmerländer Erasmus+

- 28 EU-Mitgliedsstaaten
- Länder des EWR:
Island, Liechtenstein,
Norwegen
- Kandidatenländer:
Türkei, FYR Mazedonien
- Serbien ab 2018
- Schweiz nur
„Partnerland“
- UK nach Brexit ??



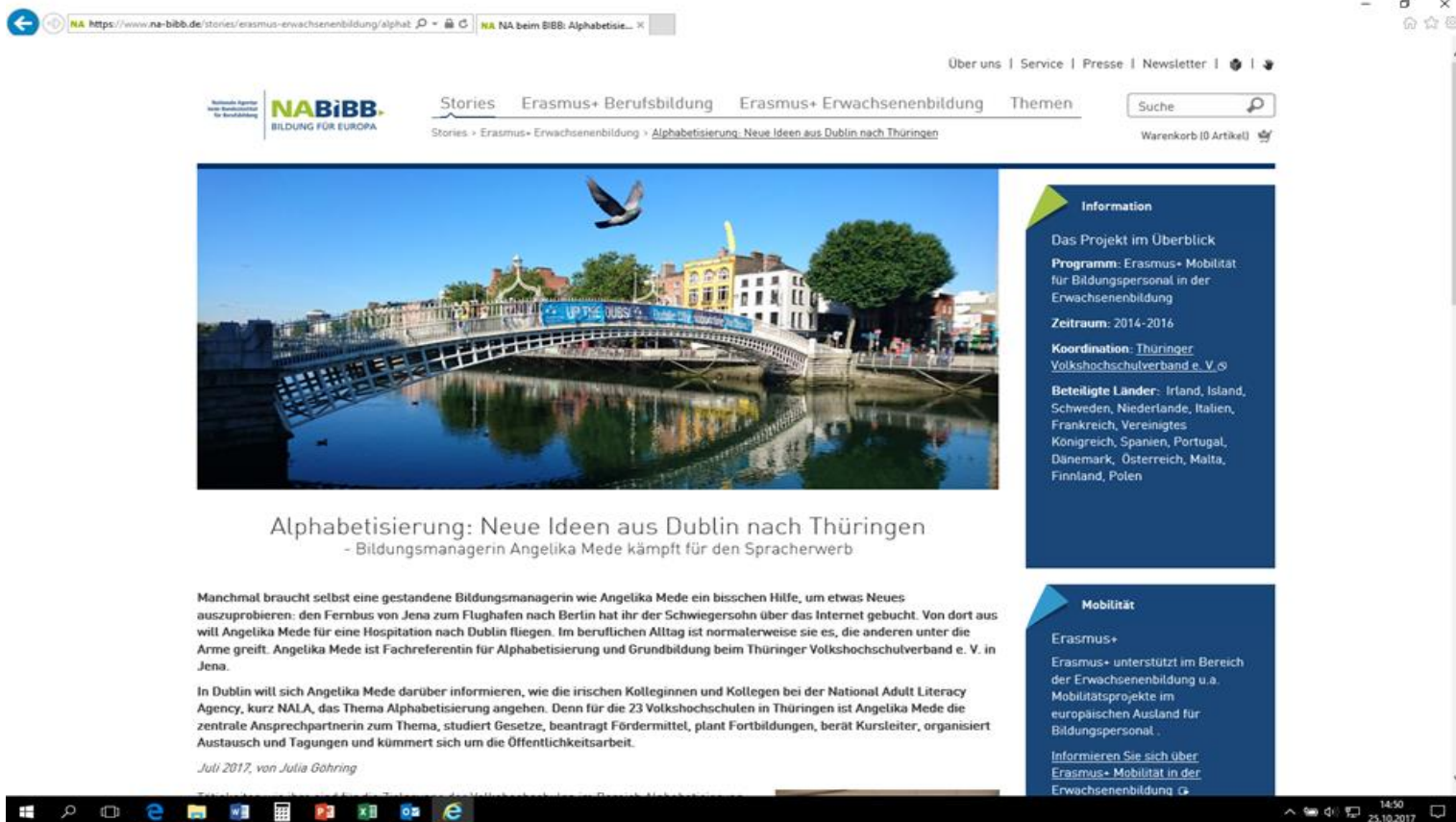
Rahmenbedingungen – Mobilität Erwachsenenbildung (KA 1)

- Einrichtungen der Erwachsenenbildung (Volkshochschulen, Familienbildungsstätten, Unternehmen oder Behörden)
- beschreiben in einem Projektantrag,
- den Bedarf in ihrer Einrichtung und
- wie die Auslandsfortbildungen des Bildungspersonals zur Deckung des Bedarfs beitragen können
- und in welchen Ländern die Fortbildungen stattfinden sollen.
- ! Kein sektorübergreifender Ansatz

Rahmenbedingungen – Mobilität Erwachsenenbildung

- Erheblicher Mittelzuwachs im Jahr 2017 auf 1,05 Mio €, im Jahr 2018 auf 1,35 Mio € in DE
- Mobilitätsprojekte statt Einzelförderung
- Entsendelandprinzip zu Partnereinrichtung
- Projektdauer von 1 oder 2 Jahren
- Dauer der einzelnen Mobilität: 2 Tage – 2 Monate
- Aufenthalt zum Zweck des Lehrens oder der Fortbildung
- Anerkennung der erworbenen Kompetenzen

Beispiel guter Praxis – Mobilität Erwachsenenbildung



The screenshot shows a web browser displaying an article on the NABiBB website. The browser's address bar shows the URL: <https://www.na-bibb.de/stories/erasmus-erwachsenenbildung/alphat...>. The website header includes the NABiBB logo and navigation links for 'Stories', 'Erasmus+ Berufsbildung', 'Erasmus+ Erwachsenenbildung', and 'Themen'. A search bar and a shopping cart icon are also visible.

The main content area features a large photograph of a bridge over a canal in Dublin, with a bird flying in the sky. Below the image is the article title: **Alphabetisierung: Neue Ideen aus Dublin nach Thüringen**, followed by a subtitle: *- Bildungsmanagerin Angelika Mede kämpft für den Spracherwerb*.

The article text begins with: *Manchmal braucht selbst eine gestandene Bildungsmanagerin wie Angelika Mede ein bisschen Hilfe, um etwas Neues auszuprobieren: den Fernbus von Jena zum Flughafen nach Berlin hat ihr der Schwiegersohn über das Internet gebucht. Von dort aus will Angelika Mede für eine Hospitation nach Dublin fliegen. Im beruflichen Alltag ist normalerweise sie es, die anderen unter die Arme greift. Angelika Mede ist Fachreferentin für Alphabetisierung und Grundbildung beim Thüringer Volkshochschulverband e. V. in Jena.*

The next paragraph states: *In Dublin will sich Angelika Mede darüber informieren, wie die irischen Kolleginnen und Kollegen bei der National Adult Literacy Agency, kurz NALA, das Thema Alphabetisierung angehen. Denn für die 23 Volkshochschulen in Thüringen ist Angelika Mede die zentrale Ansprechpartnerin zum Thema, studiert Gesetze, beantragt Fördermittel, plant Fortbildungen, berät Kursleiter, organisiert Austausch und Tagungen und kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit.*

The article is dated *Juli 2017, von Julia Göhring*.

On the right side of the article, there are two blue boxes with white text:

- Information**
 - Das Projekt im Überblick
 - Programm:** Erasmus+ Mobilität für Bildungspersonal in der Erwachsenenbildung
 - Zeitraum:** 2014-2016
 - Koordination:** [Thüringer Volkshochschulverband e. V.](#)
 - Beteiligte Länder:** Irland, Island, Schweden, Niederlande, Italien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Spanien, Portugal, Dänemark, Österreich, Malta, Finnland, Polen
- Mobilität**
 - Erasmus+
 - Erasmus+ unterstützt im Bereich der Erwachsenenbildung u.a. Mobilitätsprojekte im europäischen Ausland für Bildungspersonal.
 - [Informieren Sie sich über Erasmus+ Mobilität in der Erwachsenenbildung](#)

Statistik Mobilität Erwachsenenbildung

Beantragte und bewilligte Mobilitäten: Antragsrunden 2014, 2015 und 2016 im Vergleich

	2014	2015	2016
Anzahl der Projekte beantragt	90	71	66
Anzahl der Projekte bewilligt	41	25	27
Anzahl der Teilnehmenden beantragt	2.063	1.524	1.862
Anzahl der Teilnehmenden bewilligt	1.100	722	941
Budget beantragt in Euro	3.639.028	2.771.699	3.320.193
Budget bewilligt in Euro	1.842.866	1.376.633	1.696.461

© NA beim BIBB

Strategische Partnerschaften – 2 Projekttypen (KA 2)

Strategische Partnerschaften zur Unterstützung von Innovationen

- Innovative Ergebnisse schaffen und/oder die Verbreitung und Nutzung von existierenden und neu geschaffenen Produkten und Ideen unterstützen
→ Projekte **mit** Intellektuellen Outputs

Strategische Partnerschaften zum Austausch guter Praxis

- Unterstützung beim Aufbau und der Stärkung von Netzwerken, Kapazitäten für transnationale Arbeit stärken und Austausch von Ideen, Methoden und Praktiken fördern
→ Projekte **ohne** Intellektuelle Outputs
→ sehr gute Förderchancen

Rahmenbedingungen – Strateg. Partnerschaften

- Orientierung an den bildungspolit. Prioritäten der Ausschreibung
- Mind. 3 Einrichtungen aus 3 am Programm teiln. Staaten (max. 10)
- Projektdauer: 2 oder 3 Jahre in Abhängigkeit vom Ziel des Projekts und dem Umfang der geplanten Aktivitäten
- Förderhöhe: max. 150.000 € pro Jahr (max. 450.000 €)
Kein Nachweis von Eigenmitteln notwendig
- Antragstellung bei der zuständigen Nationalen Agentur des Koordinators für die gesamte Partnerschaft (Konsortialführer)
- Ab 2016: reservierte Mittel für kleinere Projekte, insgesamt 8,70 Mio € für EB in 2017 (Zuwachs 46%)
- Call auf: www.na-bibb.de

Statistik Strategische Partnerschaften

Strategische Partnerschaften: Antragsrunden 2014 bis 2016 im Vergleich

	2014	2015	2016
Anzahl der beantragten Projekte	127	112	99
Anzahl der geförderten Projekte	24	21	35*
Budget beantragt in Euro	30.240.597	29.931.808	22.244.933
Budget gefördert in Euro	5.518.979	5.252.869	6.540.915*

* Enthält Projekte, die im Nachrückverfahren eine Förderzusage erhalten haben.

Budget Erwachsenenbildung in DE

EB KA 1	EB KA 2	EB gesamt
2018		
1.351.725	9.111.266	10.462.991
2017		
1.054.594	8.706.246	9.760.840

Ausblick:

- RK Niedersachsen/Bremen
am 06.02.2018 in Hannover
- RK Bayern
am 21.03.2018 in München

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!!

Fragen?
Anregungen?!
Wünsche!

Nationale Agentur Bildung für Europa beim BIBB
Nationale Koordinierungsstelle
Europäische Agenda Erwachsenenbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Fon: 0228 / 107 1627
agenda-erwachsenenbildung@bibb.de
www.agenda-erwachsenenbildung.de
www.na-bibb.de